



M. M. WARBURG & CO SCHIFFAHRSTREUHAND

«Anlegernr»

«Anrede»

«Name1»

«Name2»

«Name3»

«Name4»

«Strasse»

Jan Vietzen

Telefon (040) 32 82 52 39

Telefax (040) 32 82 52 10

e-mail: jvietzen@mmwarburg.com

«Pstlz» «Ort»

Hamburg, den 18. Juli 2000

1. Gesellschafterbeschlüsse 1999 der MS "Petersburg" Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. Kommanditgesellschaft 2. Beiratswahl

«Briefl_Anrede1»,

«Briefl_Anrede2»

mit Schreiben vom 7. Juni 2000 übersandten wir Ihnen die Unterlagen der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren mit Abstimmungsvorschlägen.

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsführung wurde über die Beschlußfassungspunkte wie folgt abgestimmt:

- 1.) Die Geschäftsführung schlägt vor, den vorgelegten Jahresabschluß für das Geschäftsjahr 1999 festzustellen.
Die Gesellschafter und die Treugeber beschließen die Genehmigung des Jahresabschlusses wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	200 =	1,04%
Nein-Stimmen	400 =	2,07%
Ja-Stimmen	18.700 =	96,89%
Gesamt-Stimmen	19.300 =	100,00%



M. M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Seite 2 des Schreibens vom 18.07.2000

- 2.) Die Geschäftsführung beantragt, der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Die Gesellschafter und die Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	1.000 =	5,18 %
Nein-Stimmen	650 =	3,37 %
Ja-Stimmen	17.650 =	91,45 %
Gesamt-Stimmen	19.300 =	100,00 %

- 3.) Die Geschäftsführung schlägt vor, dem Beirat für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	1.100 =	5,70 %
Nein-Stimmen	500 =	2,59 %
Ja-Stimmen	17.700 =	91,71 %
Gesamt-Stimmen	19.300 =	100,00 %

- 4.) Die Geschäftsführung schlägt vor, den Treuhandgesellschaften für ihre Treuhandtätigkeit im Geschäftsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Die Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	1.050 =	5,44 %
Nein-Stimmen	450 =	2,33 %
Ja-Stimmen	17.800 =	92,23 %
Gesamt-Stimmen	19.300 =	100,00 %

- 5.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Ernst & Young Deutsche Allgemeine Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, zum Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 2000 zu wählen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	1.530 =	7,93 %
Nein-Stimmen	200 =	1,03 %
Ja-Stimmen	17.570 =	91,04 %
Gesamt-Stimmen	19.300 =	100,00 %



M. M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Seite 3 des Schreibens vom 18.07.2000

Beiratswahl:

Gemäß § 15 des Gesellschaftervertrages sind Sie als Zeichner berechtigt, zwei Mitglieder für den Gesellschaftsbeirat zu benennen. Die Herren Menke und Deeken stellen sich dankenswerterweise für die Beiratswahl erneut zur Verfügung.

Wir hatten Sie in unserem Schreiben vom 7. Juni 2000 gebeten, uns mitzuteilen, falls auch Sie Interesse an einer Beiratskandidatur haben. Darauf haben sich keine weiteren Kandidaten zur Verfügung gestellt. Daher werden die Herren Menke und Deeken automatisch in den Beirat wiedergewählt. Wir möchten den Herren Menke und Deeken gratulieren. Einer weiterhin guten Zusammenarbeit sehen wir gern entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

zugleich für:
DG BANK
Deutsche Genossenschaftsbank AG

URGISCHE H SEEHANDLUNG
ARCHIV